



Augsburger Aktienbank steigt ins Leasinggeschäft ein

Erweiterung des Geschäftsfelds: Gründung AAB Leasing GmbH

Augsburg, 7. September 2009 – Die Augsburger Aktienbank AG erweitert ihr Geschäftsfeld um den Bereich gewerbliches Mobilien-Leasing. Die hierzu gegründete „AAB Leasing GmbH“ mit einem Stammkapital von 2 Mio. € hat von der Universal Leasing GmbH, Essen den Geschäftsbereich Süd mit rund 7.400 Leasing- und Mietkaufverträgen übernommen. Die Essener haben Ende 2008 das Leasingneugeschäft vollständig eingestellt.

Die Augsburger Aktienbank sieht im Geschäftsbereich Leasing gerade in Zeiten reduzierter Mittelvergabe durch die Kreditwirtschaft große Chancen als gewerblicher Finanzierer. Unter Leitung von Geschäftsführer Thomas Quotschalla wird die neu gegründete AAB Leasing mit einem Team von rund 50 Personen das Leasinggeschäft von den Standorten Augsburg, Stuttgart und Nürnberg aus betreiben und sich zunächst auf die Kerngeschäftsfelder Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Druck und grafische Maschinen, Entsorgungstechnik, Fertigungsmaschinen, Landtechnik, Nahrungsmitteltechnik, Nutzfahrzeuge, Pkw, Sport- und Freizeitgeräte und Vending konzentrieren. Hier profitiert das Unternehmen vom positiven Standing und dem weitreichenden Knowhow der erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die man für die neue Gesellschaft, deren Sitz Augsburg sein wird, gewinnen konnte. „Wir sind optimistisch, uns mit dieser strategischen Geschäftsfelderweiterung dauerhaft erfolgreich am Markt zu etablieren. Schon die aktuellen Nachfragen von Kunden nach Vertragsverlängerungen und zukünftigen Neuverträgen stimmt uns positiv. Der Nachfragestau ist unverkennbar“, so Joachim Maas, zuständiger Vorstand der Augsburger Aktienbank.

Weitere Informationen zur AAB Leasing GmbH:
www.aab-leasing.de